

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 164.

Sonnabend den 16. Juli.

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 8. Sonntage nach Trinitatis (den 17. Juli) predigen:

Zu N. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Montag den 18. Juli um 8 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel. Um 2 Uhr ein Candidat.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus P. Kernerle. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Lehan.

Mittwoch den 20. Juli Vormittags 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Diaconus P. Kernerle. Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Um 2¹/₄ Uhr Herr Cand. min. und Lehrer an der städtischen Mädchen-Bürger Schule Voigt.

Montag den 18. Juli Abends 7 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Morgens 6¹/₂ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Pfarrer Wille. Um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr ein Candidat.
Zu Neumarkt: Sonnabend den 16. Juli Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 17. Juli um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Zu Glaucha: Freitag den 15. Juli Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Setler.

Sonntag den 17. Juli um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Beichte u. Communion Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Herr Diaconus Pfaffe.

Herausgeber: Dr. Nasemann.

Bekanntmachungen.

Matjes-Heringe à St. 3, 4, 5 u. 6 $\frac{3}{4}$, **Isländ.** do. à St. 9 $\frac{3}{4}$, 1 *Sgr.*, 15 u. 18 $\frac{3}{4}$, in Tonnen und Schocken billigst,

zerschwommenen Limburger Käse à *St.* 3 *Sgr.* empfiehlt **C. Müller.**

Neue Isländ. Matjes-Heringe in vorzüglicher Qualität empfiehlt **Otto Thieme.**

Große Augen (Bricken) à St. 1¹/₄, 1¹/₂, 2 *Sgr.*, **große Strals. Bratheringe** mit delik. Gewürzauce à St. 1 *Sgr.* bei **Volke.**

Schönes weißes Roggen- und Weizenmehl, sowie alle trockenen Gemüse verkauft billigst

H. Barth, Leipzigerstraße Nr. 40.

Sehr billige Wickengerste à Meke 2¹/₂ *Sgr.*, in Scheffeln noch billiger, sowie alle Sorten Getreide verkauft **H. Barth**, Leipzigerstraße Nr. 40.

Photographie-Album zu 50 Bildern à 15 *Sgr.* empf. **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. 42.

Blumenvasen und Blumentöpfe sehr billig bei **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. 42.

Sonnabend **Braunbier** in der Dampfbräuerei von **Hermann Rauchfuß**, große Brauhausgasse.

Auf einem größern Gute, ganz in der Nähe von Halle, sind täglich 80—100 Quart Milch abzugeben, und sagt hierüber das Nähere **Ferd. Saack**, Klausdorferstraße Nr. 10/11.



Nr. 15, Obst-Markt. **W** Aufgepaßt! **W** Nr. 15, Obst-Markt, Bärgeasse.
 Wegen Aufgabe des Geschäfts werden sämtliche Waaren unter Einkaufspreis verkauft: Kleiderstoffe, Leinen, Handtücher, Taschentücher, Schawltücher, Strickwolle, Baumwolle, Gstramaduragarn, Barment und Futterzeuge, Bettdecken, eine große Auswahl Herrenshlipse und Cravatten, fertige Oberhemden weiß und bunt, Kragen und Chemisette bei

H. Herz, Nr. 15, Obst-Markt, in der Bärgeasse Nr. 15.

Annahme-Local

für

W. Spindler's

Färberei und Druckerei in Berlin

bei

Alexander Blau,

Leipzigerstraße Nr. 103 im gold. Löwen.

Ein neues Haus unweit des Waisenhauses mit 9 Stuben 2c. 2c., für Pensionate recht passend, ist gegen 1000 *Th.* Anzahlung zu verkaufen.

M. Kuckenburg, Leipzigerstraße Nr. 13.

Neue blaue Kartoffeln in Scheffeln und Mezen Neustadt Nr. 4 bei **Zahn**.

3 bis 400 alte noch brauchbare Dachsteine zu verkaufen an der Halle Nr. 15.

Ein gebrauchtes Billard, noch in gutem Zustande, steht billig zum Verkauf Grafeweg Nr. 16.

Eine Grube sehr guter Dünger ist zu verkaufen großer Schlamm Nr. 2.

Ein fettes Schwein verkauft große Steinstraße 70.

Zwei fette und zwei $\frac{1}{4}$ jährige Schweine verkauft Glauchaische Kirche Nr. 7.

Frischer Kalk

Sonnabend den 16. Juli in der **Kirchner'schen** Ziegelei in Halle. **M. Hoffmann.**

Ein gebr. **Pianino** verkauft oder vermietet **F. Bach**, Leipzigerstraße Nr. 95/96.

Einige Fuhrten Pferdedünger sind zu verkaufen Leipzigerstraße Nr. 2.

Ein Paar junge Lachtauben stehen zum Verkauf Martinsgasse Nr. 3.

Gehacktes Brennholz zu haben im Gasthof „zum Schwan.“

Ein großer 6 fäßiger Blasebalg, schon gebraucht, aber sehr gut gehalten, ist billig zu verkaufen durch **Louis Köfewitz jun.**, Sattlermstr., Herrenstr. 9.

Bauschutt, 1 Fuhr 1—2 *Sgr.* wird gezahlt Bauplatz Magdeburger Cbauffee neben der Holzhandlung des Herrn **Mefmer**.

Ein gebrauchter birkenener großer **Comtoir-schreibtisch** mit **Auffatz**, 2 **Kommoden**, eiserner Stubenofen mit Röhren billig zu verkaufen vor dem Steinthor Nr. 10 bei **G. Heinrich**.

2thür. Kleiderschrank, neu, verk. Landwehrstraße 3.

Ein guter wachamer Hund ist zu verkaufen Zapfenstraße Nr. 21.

Ein großer Backtrog wird zu kaufen gesucht Moritzkirchhof Nr. 15.

Maurergefellen finden dauernde Arbeit bei **D. Necke**, Merseburgerstraße Nr. 7.

Ein **Lohnkellner** wird gesucht in **Böllberg** Nr. 16.

Ein Bursche, passend für eine Bierstube, wird gesucht bei **Wilhelm Naumann**, Berggasse 1.

Zu lohnender Beschäftigung wird sofort ein ordentlicher Mann gesucht von

C. Bach, Rathhausgasse Nr. 18.

Ein ordentlicher Torfmacher wird gesucht Fleischergasse Nr. 33.

Ein Mädchen für die Wirthschaft wird gesucht bei **G. Glück**, Bildhauer, Leipzigerstraße 95.

Eine brauchbare **Köchin** wird zum **1. October** gesucht gr. Steinstraße Nr. 16. **Dr. Wilke.**

Ein Mädchen von 16—17 Jahren für Kinder und häusliche Arbeit wird den 1. August gesucht Rathhausgasse Nr. 3, 2 Tr.

Ein gebildetes Mädchen von außerhalb (nicht zu jung), das in allen weibl. Arbeiten erfahren, sucht möglichst bald Stellung als Jungfer oder Verkäuferin durch Frau **Schmeil**, kl. Ulrichsstraße Nr. 8.

Köchinnen, Haus-, Kinder- und Viehmädchen sucht Frau **Schmeil**, kl. Ulrichsstraße Nr. 8.

Eine ordentliche Frau oder Mädchen als Mitbewohnerin gesucht Herrenstraße Nr. 11, im Hofe.

Ein Dienstmädchen sogleich gesucht, für Kinder passend, Taubengasse Nr. 3 bei **M. Pröpper**.

Ein junges Mädchen wird sofort bei Kinder gesucht gr. Schlamm Nr. 6.





Geschäfts-Verlegung.



Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein
Tapissierie- und Galanterie-Waaren-Geschäft
 von der Schmeerstraße nach dem
Markt Nr. 10, in den früher Ritscher'schen Laden.
Otto Henckel, früher **Robert Helm**.

Heute etwas ganz Appartees bei Fr. Thurm.
Auch ist mein Lokal, alter Markt, Sonnabend und Sonntag
geöffnet. Fr. Thurm.

Ein verschließbarer Schuppen oder Stall wird
 sogleich zu mietzen gesucht Rittergasse Nr. 14.

Ein junger verheiratheter Mann, Photograph,
 der sich keiner Arbeit scheut, sucht Stellung in einem
 derartigen Geschäft. Adressen unter W. S. 15 in
 der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird zum 1. October von 2 stillen Leu-
 ten eine Wohnung von St., K., K. in der Nähe
 der Leipzigerstraße. Offerten unter G. B. nimmt
 die Expedition dieses Blattes an.

Kinderlose Leute suchen eine Wohnung von 2
 St., 2 K., K. u. Zubehör im Preise von 60—64
 Rb. Zu erfragen Ludengasse Nr. 4a, 1 Tr.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Entrée nebst
 Zubehör zu vermietzen kl. Ulrichsstraße Nr. 12.

Eine kleine Stube an eine einzelne Person zu
 vermietzen Kapellengasse Nr. 6, 2 Tr.

Eine Parterre-Wohnung, 2 St., 1 K., 1 K.
 nebst Zubehör vermietzet kl. Klausstraße Nr. 5.

Eine Parterre-Wohnung, 1 St., K., K. u. a. 3.,
 zum 1. October zu beziehen gr. Wallstraße Nr. 17.

St. u. K. sogleich zu beziehen Brunnengasse 11.

**Ein großer geräumiger Geschäftskel-
 ler ist zu vermietzen gr. Klausstraße 4.**

Ein Familienlogis von 9 Stuben zc., pro Anno
 250 Rb., zu vermietzen und zu erfragen beim
 Maurermeister **Grothe**, Landwehrstraße.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer,
 Küche und Zubehör, desgl. eine möblirte Stube
 nebst Kammer mit Bett ist zu vermietzen und so-
 gleich zu beziehen Leipzigerstraße Nr. 40.

Stube, Kammer und Küche ist an kinderlose
 Leute zu vermietzen und zum 1. October zu beziehen
 Geiststraße Nr. 58.

Eine gute Schlafstelle offen kl. Sandberg 13.

Möblirte Stuben nebst Kammern sofort oder
 auch später, an 1 auch 2 Herren zu vermietzen
 Breitenstraße Nr. 39, 1 Tr.

Eine möblirte Stube ist an 1 oder 2 Herren zu
 verm. und sofort zu bez. gr. Ulrichsstr. 42, 2 Tr.

Anständ. Schlafstellen Mühlgasse Nr. 2, 1 Tr.

Schlafstellen mit Kost kl. Schlamm Nr. 10, 1 Tr.

Am Sonntag Abend ein Sammettäschchen auf
 der Magdeburger Chaussee verloren. Gegen Beloh-
 nung abzugeben gr. Steinstraße Nr. 32.

Ein gesticktes Taschentuch verloren. Gegen Be-
 lohnung abzugeben vor dem Steinthor 2, 2 Tr.

Ein grünfarirtes wollenes Tuch verloren von
 der Steinstraße bis Diemitz. Gegen Belohnung
 abzugeben Brüderstraße Nr. 18 im Laden.

Ein braunseidener Sonnenschirm (En tous cas)
 mit schwarzem Horngriff, dessen Abschnitt mit wei-
 ßer Platte belegt ist, ist auf dem Wege durch die
 große Ulrichsstraße, Geiststraße nach Wittkeind am
 14. Juli Nachmittags verloren gegangen. Gegen
 angemessene Belohnung abzug. in der Exped. d. Bl.

Auf dem Bahnhofe einen seidenen Regenschirm
 gefunden. Abzuholen gr. Berlin Nr. 9, 1 Tr.

Gesellschaft „Frohsinn.“

Sonntag den 17. Juli Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
 in **Wipplingers Salon Soirée** mit **Thea-
 ter**. Zur Aufführung kommt: **Monsieur Her-
 cules**, **Posse**, und **Vater Müller**, Familien-
 Scene am 3. deutschen Turnfest zu Leipzig. Karten
 bei Herrn **C. Ehrhardt**, Kleider-Magazin, gr.
 Märkerstraße Nr. 2. **Der Vorstand.**

Da das bisher von mir innegehabte **Hôtel „zur Eisenbahn“** in Halle a. d. S. zu Zwecken der Halle-Casseler Eisenbahn verkauft, so verlegte ich mein Geschäft Anfang dieses Monats in ein neu erbautes mit dem größten Comfort eingerichtetes

Victoria-Hôtel,

Königsstraße und Landwehrstraßen-Ecke, nahe den Bahnhöfen,
verbunden mit **Restauration** und **Bairischer Bier-Stube**, und halte dasselbe dem reisenden auswärtigen und hiesigen Publikum zur gefälligen Benutzung ergebenst empfohlen, indem ich gleichzeitig prompte Bedienung und solide Preisstellung sichere.
Halle a. d. S., Juli 1864.

Fr. Kindler.



Dampfschiff Fortuna.



Sonnabend, Sonntag und Montag bei günstigem Wetter **Lustfahrten** nach
der **Rabeninsel**. **Abfahrt** vom **Paradies** von 3—9 Uhr stündlich.
Dienstag den 19. Juli **Lustfahrt** nach **Neu-Nagocz** und **Salzmünde**.

Arnoldt's Restauration, Pl. Sandberg Nr. 6.

Sonnabend **musikalische Abendunterhaltung**. Für ein gutes Glas **Freiburger Lagerbier** und **acht Culmbacher Bier** ist bestens gesorgt.

Turn-Angelegenheit.

Den geehrten Eltern zur Nachricht, daß die Stunden für **Privat-Turnunterricht** nicht mehr von 4—6, sondern von 2—4 **Uhr Mittwochs** und **Sonnabends** stattfinden. Fernere Anmeldungen nimmt jederzeit gern entgegen

Louis Reuter, Turnlehrer.

Sommer-Theater in Halle.

(In der „Weintraube.“)

Sonntag den 17. Juli: Zum ersten Male: **Die beiden Marketenderinnen Mariette u. Jeanetton**, oder: **Die Heirath vor der Trommel**. Vaudeville in 3 Akten. Nach Alexander Dumas frei bearbeitet von W. Friedrich. Musik von G. Stiegmann.

Montag den 18. Juli: Benefiz für Hrn. Würst: **Die Tochter des Gefangenen**. Schauspiel in 4 Akten und einem Vorspiel: **Der Berrath**, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Concert-Anzeige.

Montag den 18. Juli findet das alljährliche **große Militair-Concert** zum **Besten der Pensionszuschuß-Kasse** für die Musikmeister des preussischen Heeres in **Frenbergs Garten** statt. Ausgeführt von dem **ganzen Musikchor** des Magdeb. Füß.-Rgts. Nr. 36. **F. Fiedler.**

Weidenhammer's Restauration.

Sonnabend Abend **Schellrippchen**.

Ammendorf. Sonntag **Gesellschafts-**
tag, **Omnibusfahrt** re.
Nat sch.

Dienstag den 19. Juli 1864 Nachmittags 4 Uhr **Quartal-Versammlung** hiesiger **Fleischer-Zunft** im Lokale des „**kühlen Brunnens**.“

Mitglieder der **Leichenkasse**, welche nicht bei der Zunft betheiligt sind, werden hiermit zum **Jahres-schluss** der **Leichenkassen-Rechnung** eingeladen.

Der Vorstand.

Omnibusfahrt

Sonntag früh 9 Uhr mit 2 Wagen nach dem **hohen Petersberge**. **Abfahrt** aus dem „**weißen Roß**.“

Rejal.

Liedertafel Severi.

Unser **Stiftungsball** findet Sonntag den 17. d. M. Abends 7 Uhr im **festlich decorirten Saale „zur Weintraube“**, des jetzigen Besitzers **Herrn Heise**, statt. Karten sind im **Vereinslokale, Trödel Nr. 18**, zu entnehmen.

Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Gestern Nachmittag 4 Uhr starb plötzlich und unerwartet unser liebes **Söhnchen Otto** im zarten Alter von 7 Monaten. Dies unsern Freunden nur auf diesem Wege. **J. Geithner** und **Frau.**

Gestern Abend gefiel es dem Herrn mein einziges **Töchterchen, Elise Freiberg**, nach langem schwerem Kampfe von mir abzurufen. Sie folgte der Mutter und ihrem Brüderchen.

Der Herr hatte sie mir geschenkt,

Der Herr hat sie mir aenommen.

W. Freiberg.